

Landkreis Oder-Spree



Arbeiten und leben in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Die Verwaltung des Landkreises Oder-Spree ist der drittgrößte Arbeitgeber der Region. Mit über 1000 Mitarbeitenden erbringen wir Dienstleistungen für die hier lebenden Menschen und gestalten die Entwicklung des Landkreises mit.

Der Landkreis Oder-Spree schreibt zur Besetzung ab 1. Februar 2025 für die Musikschule des Landkreises Oder-Spree „Jutta Schlegel“ folgende Stelle aus:

Musikschullehrerin oder Musikschullehrer im Fachbereich Holzblasinstrumente (w/m/d)

Die Besetzung der Stelle erfolgt befristet für 2 Jahre in Teilzeit (17 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten/Woche). Eine Weiterbeschäftigung ist möglich.

Die erste Tätigkeitsstätte ist Schöneiche.

Der Landkreis Oder-Spree fördert aktiv die Gleichstellung aller sich Bewerbenden. Wir begrüßen deshalb alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Unterricht im **Hauptfach Klarinette** auf Grundlage des Rahmenlehrplans des Verbands deutscher Musikschulen e. V. (VdM)
- Bereitschaft zur Übernahme von Unterrichtsstunden an unserem Außenstandort Erkner (Klarinettenunterricht, Carl-Bechstein-Gymnasium)
- Planung, Durchführung und Organisation des Unterrichts
- Einzel-, Paar- und Gruppenunterricht mit Schülerinnen und Schülern (w/m/d) aller Altersklassen
- fachliche Beratung von Eltern und Schülerinnen und Schülern (w/m/d)
- Teilnahme an Lehrer- und Fachbereichskonferenzen, sowie an Prüfungen
- Durchführung von Veranstaltungen sowie deren Zusammenhangstätigkeiten
- Teilnahme an Fortbildungen

Darauf können Sie sich freuen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- gute Einarbeitung und Begleitung durch eine Patin oder einen Paten (w/m/d)
- ein motiviertes engagiertes Team und eine kreative, kollegiale Atmosphäre
- eine Behördenkultur, in der Mitgestaltung gewünscht ist
- Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle, Teilzeitmöglichkeiten
- leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag öffentlicher Dienst für tariflich Beschäftigte
- persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- attraktive (Sozial-) Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, betriebliches Gesundheitsmanagement) für tariflich Beschäftigte



Landkreis Oder-Spree



- Bike-Leasing-Angebot für tariflich Beschäftigte
- monatliche Aufladung einer Sachbezugskarte für tariflich Beschäftigte

Was wir erwarten:

- abgeschlossenes musikpädagogisches Studium Hauptfach Klarinette
- alternativ abgeschlossenes instrumentales Studium Hauptfach Klarinette
- erwünscht sind auch Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d), die den geforderten Abschluss derzeit noch nicht nachweisen können, diesen jedoch in 2025 erwerben
- Berufserfahrung in der musikalischen Unterrichtung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- die Fähigkeit und Bereitschaft, ein Ensemble zu leiten
- aktive Mitarbeit an den vielfältigen Aktivitäten der Musikschule
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung

Die Vergütung erfolgt entsprechend Tarifvertrag öffentlicher Dienst (Musikschullehrerinnen und Musikschullehrer (w/m/d)) mit der Entgeltgruppe 9b (mit abgeschlossenem musikpädagogischen Studium) oder Entgeltgruppe 9a (ohne abgeschlossenes musikpädagogisches Studium).

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnis über den Berufsabschluss, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) bis zum **15. Dezember 2024** ausschließlich bei folgender Adresse ein:

**Landkreis Oder-Spree
Stabsstelle Personal
Breitscheidstraße 7
15848 Beeskow**

oder als PDF-Dokument per Email an: personalamt@landkreis-oder-spree.de

Von einer Zusendung in Heftern oder Bewerbungsmappen ist abzusehen, da Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung. Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d), die nicht berücksichtigt werden, erhalten eine schriftliche Information.

Björn Volkmann
Stabsstellenleiter Personal

Beeskow, 16. November 2024

